

Jahresbericht 2022



**Quartierbüro Rheinau
Durlacher Straße 102
68219 Mannheim**

Inhalt

1. Das Quartier	3
1.1 Hintergründe und Herausforderungen	3
1.2 Rheinau-Mitte in Zahlen.....	4
2. Rahmenbedingungen	5
2.1 Die Trägerschaft	5
2.2 Auftrag und Konzeption	6
2.3 Kooperationen	7
3. Handlungsschwerpunkte	7
4. Hilfe und Beratung.....	9
5. Angebote und Aktionen	10
5.1 Regelmäßige Angebote für Kinder.....	10
5.2 Regelmäßige Angebote für Erwachsene	12
5.3 Einmalige Aktionen	14
6. Resümee	18
7. Ausblick.....	20

1. Das Quartier

1.1 Hintergründe und Herausforderungen

Rheinau-Mitte ist ein heterogener Stadtteil und geprägt durch eine lange Zuwanderungsgeschichte. Nach dem Zweiten Weltkrieg und in den 1950er und 1960er Jahren kamen zahlreiche Geflüchtete, heimatvertriebene Übersiedler aus der damaligen DDR und Spät-Aussiedler:innen. Später kamen Migrant:innen als Gastarbeiter:innen und anerkannte Asylbewerber:innen hinzu. Die häufigsten Herkunftsländer der Migrant:innen im Stadtteil sind Polen, Türkei, Italien und die Länder, die aus der Auflösung der Sowjetunion hervorgegangen sind. In den letzten Jahren ist außerdem ein Zuwachs der aus Südosteuropa stammenden Migrant:innen zu verzeichnen.

Das Zusammenleben im Stadtteil wird von verschiedenen Seiten als friedlich und multikulturell beschrieben, andere empfinden es als schwierig. Die Themen wie „Müll und Verschmutzung“ und die „mangelhafte Verkehrs- und Parkplatzsituation“ empfinden die Rheinauer:innen als störend. Besonders sticht hier der Schulweg für die Kinder hervor, welcher als unsicher und unübersichtlich gilt. Die mangelnde Sauberkeit im Stadtteil betrifft in den Augen vieler Bürger:innen nicht nur den Reinigungszustand der Gehwege und Straßen. Insbesondere die Grünflächen, die um Stadtbäume gepflanzten Büsche und die Baumscheiben sind sehr verschmutzt und/oder mit Unrat belegt. Neben dem Müll ärgern sich viele Rheinauer:innen über Hundekot auf Gehwegen und Grünflächen. Diese Problematik wurde auch auf der diesjährigen Stadtteilkonferenz hervorgehoben.

Auf der anderen Seite nennen viele Bewohner:innen das „bunte soziale Miteinander“ als einen der Punkte, der ihnen am besten am Leben im Stadtteil gefällt.

Anlässlich des Stadtteilfestes im Sommer wurde der umgebaute Marktplatz von Oberbürgermeister Dr. Kurz eingeweiht. Dieser bietet eine deutlich verbesserte Aufenthaltsqualität und besonders die Kinder erfreuen sich an mehr Platz und den Wasserspielen.

Der Baubeginn des Mehrgenerationen-Spielplatzes wurde aufgrund der Veränderung in der Planung auf weiteres verschoben und bleibt als Thema auf der Rheinau aktuell. Der Baubeginn ist für Sommer 2023 geplant. Die Mitgestaltung einzelner Elemente von Seiten der Rheinauer:innen ist gewünscht.

Der aktuelle Mannheimer Sozialatlas von 2021 der Stadtverwaltung Mannheim ordnet Rheinau-Mitte dem Planungsraum Typ 4 zu, welcher als „sozialstrukturell eher auffällig“ definiert werden. In diesem zeigt sich, dass Rheinau-Mitte einen überdurchschnittlichen Anteil an Haushalten mit Kindern sowie Menschen mit Migrationshintergrund aufweist.

1.2 Rheinau-Mitte in Zahlen¹

10.500 Einwohner

Rheinau: 25.000

Arbeitslosenquotient:
7%

Rheinau: 5,5%

Menschen mit
Migrationshintergrund:
59%

Rheinau: 50,5%

Beschäftigungsquote:
59%

Rheinau: 61%



Haushalte mit Kin-
dern: 19%

Rheinau: 18%

Grundschüler:innen
mit Migrationshinter-
grund: 76%

Mannheim: 48%

Einwohner:innen unter
18 Jahren: 17%

Rheinau: 15%

¹ Sozialatlas Mannheim 2021; Schulstatistikatlas Mannheim 2021

2. Rahmenbedingungen

2.1 Die Trägerschaft

Träger des Quartierbüros ist der Caritasverband Mannheim e.V. Die GBG Mannheimer Wohnungsbaugesellschaft mbH unterstützt das Quartierbüro über einen Festbetragszuschuss, aber auch durch die Bereitstellung von Räumlichkeiten in der Durlacherstraße 102/1. Außerdem unterstützt sie weitere Einzelprojekte und Maßnahmen im Stadtteil und im Wohnkomplex Durlacher Straße.

Seit 2020 wird die Arbeit des Quartierbüros Rheinau auch durch die Stadt Mannheim unterstützt. Das Stellendeputat teilen sich Paul Wenzel und Viktoria Simic, welche gleichzeitig in der Beratung im Caritas Sozial Dienst (CSD) arbeitet.

Zur inhaltlichen Begleitung der Quartierarbeit und Festlegung von Schwerpunkten ist ein vierteljährliches Treffen der vom Quartierbüro einberufenen Begleitgruppe mit Vertreter:innen von Akteur:innen aus dem Stadtteil vorgesehen. In diesem Gremium sind vertreten:

- Caritasverband Mannheim e.V.
- GBG Mannheimer Wohnungsbaugesellschaft mbH – Soziales Management und Kundenservice-Center 2
- Gemeinnütziger Verein Mannheim-Rheinau e.V.
- Sozialer Punkt der Pfarrgemeinde St. Antonius mit ihren ehrenamtlich Tätigen
- Evangelische Versöhnungsgemeinde Rheinau
- Katholische Seelsorgeeinheit Mannheim Süd
- Nachbarschaftshaus Rheinau
- Sozialer Dienst der Stadt Mannheim (Süd)
- Quartiermanagement Rheinau

Die Teilnahme als Gäste an der Begleitgruppe steht darüber hinaus den Bezirksbeirat:innen und Stadträt:innen auf Anfrage offen.

2.2 Auftrag und Konzeption

Die gemeinwesenorientierte Stadtteilarbeit des Quartierbüros verbindet sozialarbeiterische Ansätze mit denen eines modernen Quartiermanagements. So soll die Bürgerschaft des Stadtteils, sowie alle relevanten Akteur:innen miteinbezogen werden, wenn es um die nachhaltige Verbesserung der Lebensqualität im Stadtteil geht.

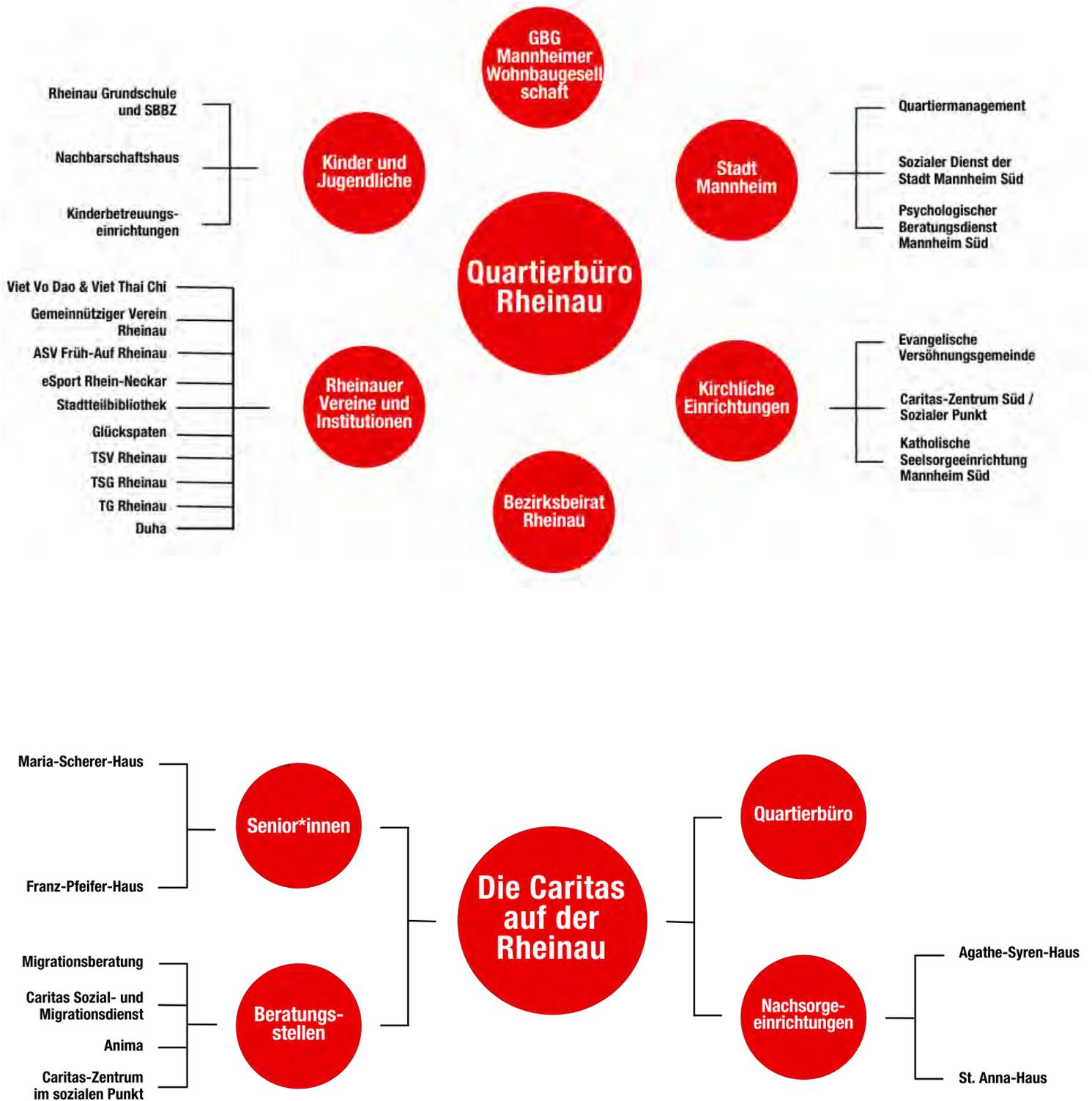
Die Angebote des Quartierbüros Rheinau orientieren sich an folgenden Zielen:

- Verbesserung der Wohn- und Lebensverhältnisse im Stadtteil,
- Stärkung von Eigeninitiative und Partizipation von Bewohner:innen im Quartier Rheinau-Mitte,
- Stärkung der Selbstverantwortung und des sozialen Miteinanders durch Beteiligung von Bewohner:innen an Initiativgruppen,
- Imageaufwertung und Verbesserung des sozialen Gefüges,
- Einbeziehung bestehender Strukturen und Förderung der Vernetzung untereinander,
- Verbesserung der Kommunikation im Stadtteil und Förderung der Toleranz.

Um den Auftrag zielführend erfüllen zu können, arbeitet das Quartierbüro mit einer Vielzahl an Kooperationspartner:innen zusammen.

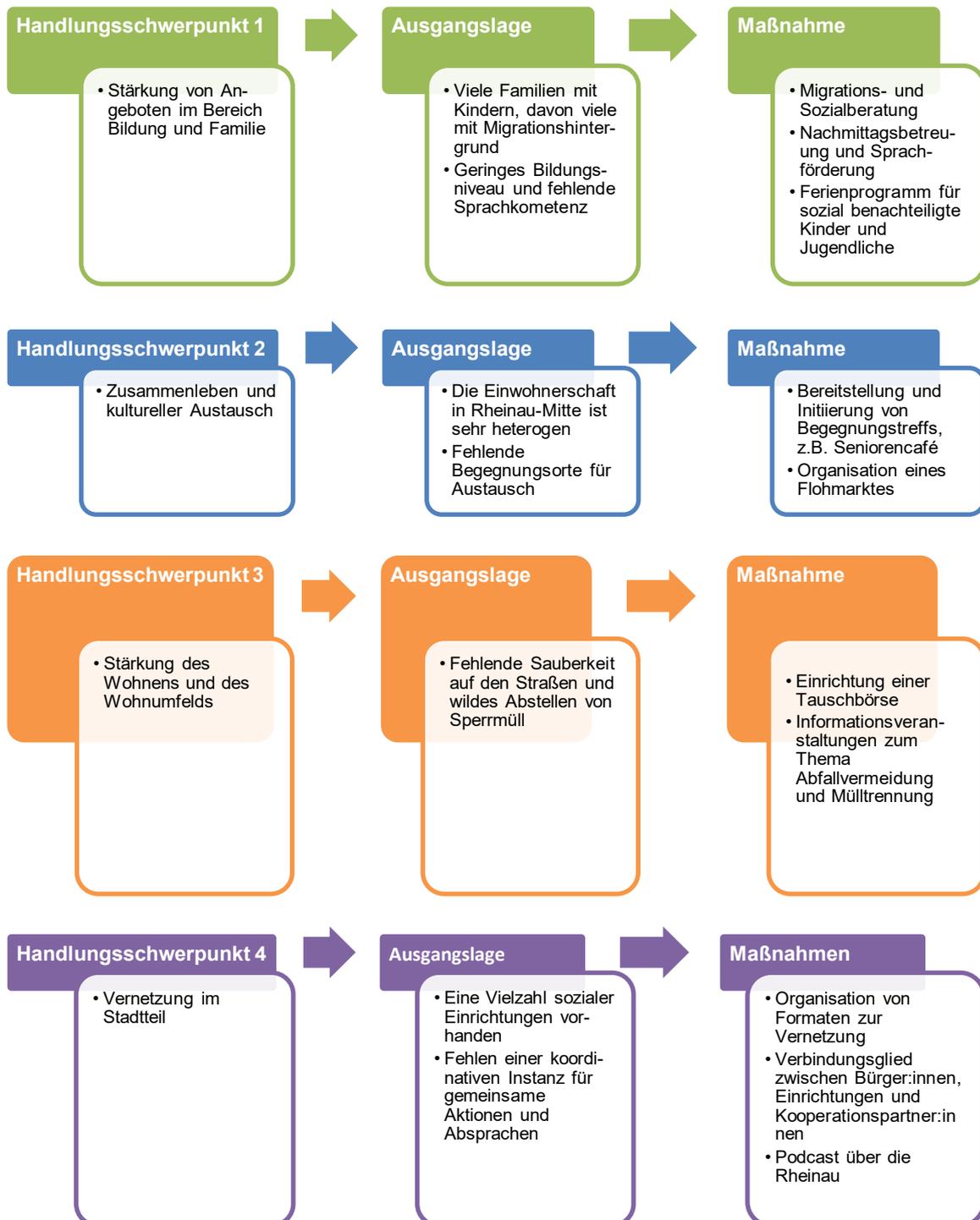
Als Bindeglied in die Stadtverwaltung und zur verwaltungsstrukturellen Koordination im Stadtteil hat die Stadt Mannheim ergänzend zum Quartierbüro in 2020 ein Quartiermanagement auf der Rheinau eingerichtet.

2.3 Kooperationen



3. Handlungsschwerpunkte

Als Vorlauf zur Erstellung des Integrierten Handlungs- und Entwicklungskonzeptes (IHEK) wurden im Rahmen einer Bürgerversammlung, zwei Bürgerbefragungen und abgeleitet aus der täglichen Arbeit im Stadtteil bereits Themenschwerpunkte festgelegt. Diese wurden im IHEK zu vier Handlungsschwerpunkten gebündelt, die die Anforderungen im Stadtteil und die inhaltlichen Schwerpunkte der Arbeit widerspiegeln. Das Integrierte Handlungs- und Entwicklungskonzept wird kontinuierlich fortgeschrieben.



4. Hilfe und Beratung

Ein weiterer Zugang zu den Rheinauer Bürger:innen wird durch das Angebot verschiedener Fachdienste im Quartierbüro ermöglicht.

	Beratungs- stelle	Angebot	Zielgruppe
	Quartierbüro Rheinau	Gemeinwesenarbeit	Alle Bewohner:innen aus Rheinau-Mitte.
	Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)	Migrationsberatung Beratung in englischer Sprache möglich.	Migrant:innen ab 27 Jahren.
	EHAP-Projekt „ANIMA -II“ Ankommen in Mannheim	Beratungen in bulgarischer und rumänischer Sprache.	Neu zugewanderte Menschen aus dem europäischen Ausland.
	Caritassozial- und Migrationsdienst	Sozialberatung Beratung in russischer Sprache möglich.	Einheimische und Migrant:innen, die in den Stadtteilen Rheinau und Hochstätt wohnen.

5. Angebote und Aktionen

5.1 Regelmäßige Angebote für Kinder

Sprachförderung für Grundschul Kinder

- ✓ 2.- 4. Klassenstufe
- ✓ In Kooperation mit der Rheinaugrundschule Mannheim
- ✓ Bereitstellung von Räumlichkeiten und Akquise von Drittmitteln
- ✓ Mit Unterstützung von „Rotary Club-Mannheim Friedrichsburg“
- ✓ 2-mal wöchentlich



Kochkurs für Kinder

- ✓ Für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren
- ✓ In Zusammenarbeit mit „youngcaritas“
- ✓ Mit Unterstützung von Ehrenamtlichen
- ✓ Bereitstellung der Räumlichkeiten und organisatorische Unterstützung.
- ✓ 1-mal wöchentlich

Kostenlose Hausaufgabenhilfe

- ✓ Im Schuljahr 2021-2022
- ✓ Bereitstellung der Räumlichkeiten und organisatorische Unterstützung
- ✓ Durchgeführt von Ehrenamtlichen und Mitarbeiter:innen des Quartierbüros
- ✓ 2-mal wöchentlich





Mathe mit Spielen

- ✓ Im Schuljahr 2021-2022
- ✓ Spielerischer und kreativer Ansatz
- ✓ Aufholung der durch die Coronapandemie entstandene Lücken im Fach Mathematik
- ✓ Bereitstellung der Räumlichkeiten und organisatorische Unterstützung
- ✓ Durchgeführt von Mitarbeiter:innen des Quartierbüros

Nachmittagsbetreuung

- ✓ Ab dem Schuljahr 2022
- ✓ Klassenstufen 1 bis 6
- ✓ Durchgeführt von Ehrenamtlichen und Mitarbeiter:innen des Quartierbüros
- ✓ Hausaufgabenhilfe und kreative Angebote
- ✓ 2-mal wöchentlich



Ferienfreizeit

- ✓ In allen Schulferien
- ✓ Für Kinder und Jugendliche aus Rheinau
- ✓ Durchführung durch Quartierbüro und „young-caritas“
- ✓ In Zusammenarbeit mit Einrichtungen und Vereinen im Stadtteil

5.2 Regelmäßige Angebote für Erwachsene

NEU!  **NEU!**

FRAUENKURS

MIA – Migrantinnen einfach stark im Alltag

in Mannheim-Rheinau

am: Montag und Mittwoch von 9:30 – 12:00 Uhr
Beginn: Montag, der 30.5.2022
Dauer: 34 Stunden
 Ende am Mittwoch, 27.7.2022

wo: in den Pfingstferien findet kein Kurs statt
 Quartiersbüro Rheinau, Gruppenraum
 Durlacherstraße 100, 68219 Mannheim

für wen: ausländische Frauen und Spätaussiedlerinnen

Kursinhalte: Leben in Deutschland
 Schule, Ausbildung und Beruf
 Familie und Kindererziehung
 Gesundheit
 Erweiterung der deutschen Sprachkenntnisse

DIE TEILNAHME IST KOSTENLOS!
 Kinderbetreuung auf Anfrage

Bitte beachten Sie:
 Bitte bringen Sie eine Maske mit!

Vereinstitel: CARITASVERBAND MANNHEIM E.V.
 Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
 Quartiersbüro Rheinau
 Durlacherstraße 102
 68219 Mannheim
 Telefon: (0621) 89 23 60 (Frau Schönmann)
 FAX: (0621) 89 20 62
 E-Mail: brg@caritas-mannheim.de

Coaching durch: 

Frauenkurs „MiA“

(Migrantinnen einfach stark im Alltag)

- ✓ Niederschwelliger Sprachkurs für Frauen
- ✓ Mit Kinderbetreuung
- ✓ 2-mal wöchentlich

Deutschkurs für Männer

- ✓ In Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle für geflüchtete Menschen in der vorläufigen Unterbringung und Koordination Hilfen für Flüchtlinge – Werkstatt Integration
- ✓ Gefördert durch Flüchtlingsfonds der Erzdiözese Freiburg
- ✓ Für Asylbewerber und Bewohner aus dem Stadtteil
- ✓ 2-mal wöchentlich

Deutschkurs für Männer



Deutschkurs für Männer, die Deutsch lernen möchten
 Wolf Caritas Mannheim, Quartiersbüro Rheinau, Durlacher Str. 102/1, Mannheim
 Video! Montags und Freitags von 17 Uhr bis 19 Uhr

Haben die Träger*innen die Teilnahme? Oder melden Sie sich bei uns?
 Johannes Roth, Caritasverband Mannheim e.V.
 Telefonnummern: 0621 - 178 97 43
 johannes.roth@caritas-mannheim.de

COVID-19 Hinweis:
 Es gilt die 3-G-Regel: Stimmlos gesungen, geschlossen, getriggert, abgedeckt.
 Die Hygiene- und Abstandsregeln müssen strikt befolgt werden.
 Die Träger*innen sind für die Einhaltung der Regeln verantwortlich.

Gelesen von: Elisabeth von der Linden, Freiburg



Senior:innencafé

- ✓ Unterstützung von Ehrenamtlichen
- ✓ Bereitstellung der Räumlichkeiten und organisatorische Unterstützung
- ✓ 1-mal wöchentlich



Frauencafé

- ✓ Begegnung für Frauen aus Rheinau
- ✓ Vermittlung aktueller Informationen
- ✓ Durchgeführt von QB-Mitarbeiterin
- ✓ 1-mal wöchentlich

Mutter-Kind-Gruppe für Geflüchtete aus der Ukraine

- ✓ Unterstützung beim Ankommen in Deutschland
- ✓ Vermittlung von Informationen
- ✓ Durchgeführt von Honorarkräften und QB-Mitarbeiterin
- ✓ 1-mal wöchentlich

Mutter-Kind-Gruppe für Geflüchtete aus der Ukraine
Група для мам і дітей з України

Wann? Freitags (нонавгад) 10:00-12:00 Uhr
Wo? Durlacher Str. 100, 68219 Mannheim
Was? Spiel und Spaß für die Kinder, Informationen für die Mütter
Wie? In Deutsch und Russisch (на україній мові)

Teilnahmevoraussetzung: 3G (geimpft, genesen, getestet)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: (на англійській мові)
Quartierbüro Rheinau
Viktoria Simic
Durlacher Str. 102, 68219 Mannheim
Tel: 0621 8020650
015780552700
E-Mail: qb-rheinau@caritas-mannheim.de



Gemeinschaftsgarten

- ✓ Begegnungsort für alle Bewohner:innen auf der Rheinau sowie Kinder und Jugendlichen mit geistiger und körperlicher Beeinträchtigung
- ✓ 25 aktive Teilnehmer:innen
- ✓ „Urban Gardening“

Stadtteilpodcast „Rheinau talks back“

- ✓ Vorstellung der Institutionen, Vereinen und Akteur:innen auf der Rheinau
- ✓ Auf der Website: caritas-mannheim.de
- ✓ Auch auf Spotify und bei weiteren Anbietern
- ✓ 1-mal monatlich

RHEINAU TALKS BACK
DER PODCAST ÜBER DIE RHEINAU

Jeden 1. im Monat
Caritas-Quartierbüro
Rheinau

QR-Code scannen und Podcast anhören

Der Podcast wird auch auf Spotify, Amazon Music, iTunes und bei weiteren Anbietern verfügbar.

Caritasverband Mannheim e.V.

5.3 Einmalige Aktionen



Osteraktion im Gemeinschaftsgarten

- ✓ „Ostereier“-Suche im Gemeinschaftsgarten
- ✓ Für Kinder aus dem Stadtteil
- ✓ In Zusammenarbeit mit Quartiermanagement Rheinau

Stadtteil-Flohmarkt

- ✓ Anlässlich des Tags der Nachbarn
- ✓ Organisation und Durchführung durch das Quartierbüro



Infostand

- ✓ In der Plankstaderstraße und an der Rheinaugrundschule
- ✓ Bekanntmachung der Angebote des Quartierbüros im Stadtteil
- ✓ Bedarfsermittlung im Quartier

Workshops zum Thema "Rassismus"

- ✓ Workshops zum Thema „Fußball und Rassismus“ und „Koloniales Erbe in Mannheim – Straßennamen in Rheinau-Süd“
- ✓ In Kooperation mit „youngcaritas“, dem Sportkreis Mannheim und dem „AK Kolonialgeschichte“
- ✓ Für Jugendliche aus der Rheinau



Stadtteilstift

- ✓ Bastelangebot für Kinder
- ✓ Information über die Angebote des QB-Rheinau
- ✓ Mitbeteiligung am Programm des Stadtfestes

Bewohnerfest der GBG

- ✓ Zur Einweihung des neugestalteten Vorplatzes in der Durlacher Straße
- ✓ Gestaltung und Durchführung eines Upcycling-Workshops
- ✓ Mitgestaltung und Organisation des Festes
- ✓ Mitbeteiligung von „youngcaritas“ und Ehrenamtlichen der Caritaskonferenzen





Weltkindertag

- ✓ Bewegungsspiele für die Kinder auf der Rheinau
- ✓ Mit Unterstützung von der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg und der „Rollende-Kinderturn-Welt“
- ✓ In Zusammenarbeit mit Kindereinrichtungen von der Rheinau

Interkulturelles Frauenfrühstück

- ✓ Im Rahmen der „Interkulturellen Woche 2022“
- ✓ In Zusammenarbeit mit MBE/Caritasverband und Kath. Pfarrgemeinde St. Antonius
- ✓ Für Frauen aus allen Ländern
- ✓ Typisches Frühstück der Teilnehmerinnen aus ihren Heimatländern



Suppenfest – kulinarische Vielfalt vereint

- ✓ Im Rahmen der „Interkulturellen Woche 2022“
- ✓ In den Räumlichkeiten des Quartierbüros Rheinau
- ✓ Verschiedene Suppen aus unterschiedlichen Ländern
- ✓ Austausch

Workshops zum Thema Müll-trennung und -vermeidung

- ✓ Für Kinder und Erwachsene aus Rheinau
- ✓ In Kooperation mit der „Klimaschutzagentur“ und GBG-Mannheim



Workshop „Energieberatung“

- ✓ Tipps und Informationen zum Thema Stromverbrauch
- ✓ In Kooperation mit der „Klimaschutzagentur Mannheim“ und dem „Verbraucherschutz BW“
- ✓ Für Bewohner:innen aus Rheinau

Lange Nacht der Künste und Genüsse

- ✓ Musikalische Veranstaltung im Quartierbüro
- ✓ Für Bewohner:innen aus dem Stadtteil
- ✓ Organisation und Durchführung von Mitarbeiter:innen des Quartierbüros



Weihnachtsgeschenkaktion

- ✓ Gespendet von den „Glückspaten“
- ✓ Für Kinder aus finanziell benachteiligten Familien
- ✓ Verteilung, Bewerbung und Mitarbeit bei der Aktion

6. Resümee

Rheinau-Mitte schneidet im städtischen Vergleich bei den schulischen sowie sozialen Indikatoren unterdurchschnittlich ab.² Perspektivisch weist dies auf eine wahrscheinliche Kontinuität der aktuellen komplexen Problemlagen im Stadtteil hin und erfordert für die nächsten Jahre nicht nur eine anhaltende Weiterführung der gemeinwesenorientierten Arbeit, sondern auch deren Ausbau.

Die zahlreichen Angebote und Projekte des Quartierbüros verdeutlichen den facettenreichen Bedarf aus dem Stadtteil. Aufgrund der coronabedingten Auswirkungen und Einschränkungen, die sich auch im Jahr 2022 fortsetzten, mussten diese zu Beginn des Jahres teilweise stark eingeschränkt werden. Dennoch wurden die bestehenden Angebote unter den geltenden Corona-Bestimmungen fortgeführt: Das Senior:innen-café, der Frauenkurs, die Sprachförderung und die Hausaufgaben-Hilfe. Darüber hinaus wurde das Projekt „Wir für euch“ ins Leben gerufen, in dem Kindern einerseits bei den Hausaufgaben geholfen werden, sie andererseits auch kreative und sportliche Angebote auswählen können.

Bestehende Angebote wie das dreiwöchige Sommer-Ferienprogramm für wirtschaftlich benachteiligte Kinder wurde verstetigt, ebenso wie Tagesangebote in den übrigen Ferien.

Das Quartierbüro sieht sich als Ort der Begegnung und des Austausches. Um dies in einem geschützten und vertrauensvollen Rahmen zu ermöglichen wurde das Frauencafé weitergeführt. Auch wurde anlässlich des Nachbarschaftstages erstmalig ein Stadtteil-Flohmarkt ins Leben gerufen, der sich großer Beliebtheit erfreute.

Um das Bewusstsein bei Kindern für Gesundheit und Ernährung zu fördern, konnte in Zusammenarbeit mit Youngcaritas der Kinder-Kochkurs fortgeführt werden.

Die Vernetzungsarbeit des Quartierbüros gestaltete sich dieses Jahr sehr erfreulich. Bei den größeren Events wie dem Stadtteilstadtteilfest, der langen Nacht der Künste und Genüsse sowie dem Weihnachtsmarkt arbeitete das Quartierbüro organisatorisch mit und sorgte jeweils für eigene Beiträge in Form von kulturellen Angeboten und/oder Ständen. Die Mitgliederversammlung des „Gemeinnützigen Vereins Mannheim-Rheinau“ sowie eine Stadtteilkonferenz stellten sich ebenfalls wieder als sehr ertragreich heraus. Fortgesetzt wurde auch der Stadtteil-Podcast „Rheinau talks back“. In diesem haben Vereine, Institutionen und Akteur:innen auf der Rheinau die Möglichkeit, sich und ihr Engagement für den Stadtteil zu präsentieren. Dies trägt nicht nur zu einer größeren Sichtbarkeit und Bekanntheit der Interviewten bei, sondern bietet neue Möglichkeiten der Vernetzung und Kooperation.

Der Gemeinschaftsgarten hat sich auch in diesem Jahr als Glücksfall herausgestellt. Die Gruppe konnte sich in naturnaher Umgebung sinnvoll beschäftigen, erholen und trug dabei „ungeplant“ zur Verschönerung der Rheinau bei. Erfreulich ist, dass der

² Sozialatlas Mannheim 2021; Schulstatistikatlas Mannheim 2021

Garten nicht nur unzählige Obst- und Gemüsesorten hervorgebracht hat, sondern auch zu einem Heim für Insekten und Eidechsen geworden ist.

Die Zusammenarbeit und enge Verzahnung zwischen Quartierbüro und städtischem Quartiermanagement wurde fortgeführt.

Die Sanierung des Vorplatzes im GBG-Wohnblock in der Durchlacher Straße wurde im Sommer 2022 beendet. Die Einweihung wurde vom Quartierbüro mitorganisiert. Diese wurde als Bewohner:innen-Fest mit vielen Ständen und Mitmach-Aktionen durchgeführt. Das Quartierbüro beteiligte sich mit einem musikalischen Beitrag sowie einem Upcycling-Angebot für Kinder.

Durch den vertrauensvollen Kontakt zwischen Bewohner:innen und den Mitarbeiter:innen sowie zwischen der GBG Mannheim und dem Quartierbüro Rheinau konnten viele Anfragen unkompliziert und direkt gelöst werden.

7. Ausblick

Neben dem langfristigen Ausbau von bereits bestehenden Projekten und Kooperationen, stehen thematisch dennoch zahlreiche Ideen und Projekte für die kommenden Jahre an. Dazu zählen unter anderem:

- Eine weitere Umsetzung des Gemeinschaftsgartenprojektes
- Teilnahme und Unterstützung an den Veranstaltungen im Quartier: Neujahrsempfang, Stadtteil-Fest, Lange Nacht der Künste und Genüsse und dem Weihnachtsmarkt etc.
- Fortführung von Gruppenangeboten im Quartierbüro wie Sprachförderung, Frauencafé, Ferienprogramm, Frauenkurs etc.
- Stärkung und Vernetzung der Angebote für Senior:innen und Unterstützung bzw. initiale Organisation von Nachbarschaftshilfen
- aktive Teilnahme an der Planungsgruppe des Mehrgenerationen-Spielplatzes, Einbindung von Kindern und Jugendlichen in die Gestaltung sowie die Einrichtung und Mitgestaltung einer Hundewiese, um möglichen Konflikte auf dem Spielplatz vorzubeugen
- Fortführung des Projekts „Wir für euch“ - die Nachmittagsbetreuung für Rheinauer Kinder von der 1.-6. Klasse
- Organisation des Stadtteil-Flohmarktes
- Ausbau und Bekanntmachung der Caritas Tauschbörse „Raum der Geschenke“
- Weitere Projekte zum Thema „Müllvermeidung und Nachhaltigkeit“

Mannheim, Januar 2023

Gez. Viktoria Simić und Paul Wenzel